

## F\_03

# BNE-Aufbaumodul: Visionen für Hochschulen als BNE-orientierte Lernorte entwickeln

### Teaser zum Beitrag:

Im BNE-Aufbaumodul wird gemeinsam mit den teilnehmenden Hochschullehrenden eine Zukunftswerkstatt durchgeführt, in der v. a. für die eigene Lehre und/oder für die Hochschule als Ganzes (im Sinne eines Whole Institution Approaches) entwickelt werden können. Das BNE-Aufbaumodul vertieft die Diskussionen und Grundlagen aus dem BNE-Basismodul.

### Ausrichtung:

interdisziplinär

### Zielgruppe, Studiengangsbezug, Schulformen-/Stufenbezug:

Hochschullehrende aller Fächer, die vorher am BNE-Basismodul teilgenommen haben

### Lehrformat:

Fortbildung (F) für Hochschullehrende (im Rahmen eines hochschuldidaktischen Zertifikatskurses)  
Präsenzveranstaltung

### Dauer der Durchführung:

10 Arbeitseinheiten à 45 Minuten an einem Tag = 6,5 Stunden = 0,4 ECTS

### Ziel und zusammenfassende Beschreibung:

Im BNE-Aufbaumodul werden Konzepte und Inhalte aus dem BNE-Basismodul aufgegriffen und vertieft. Ziel ist die Unterstützung bei der Implementierung in die eigene Lehre sowie bei der Implementierung von BNE als Whole Institution Approach.

Das BNE-Aufbaumodul umfasst am Vormittag den Austausch über aktuell gemachte Erfahrungen zu BNE in der eigenen Lehre sowie einen Input zur Diskussion aktueller Erkenntnisse von empirischen Studien bezüglich Effektivität von Hochschullehre sowie BNE-orientierten Ansätzen zur Transformation der Lehre. Darüber hinaus werden einige Methoden für Groß- und Kleingruppen vorgestellt, die BNE-Kompetenzen fördern. Der Nachmittag ist der o. g. Zukunftswerkstatt gewidmet.

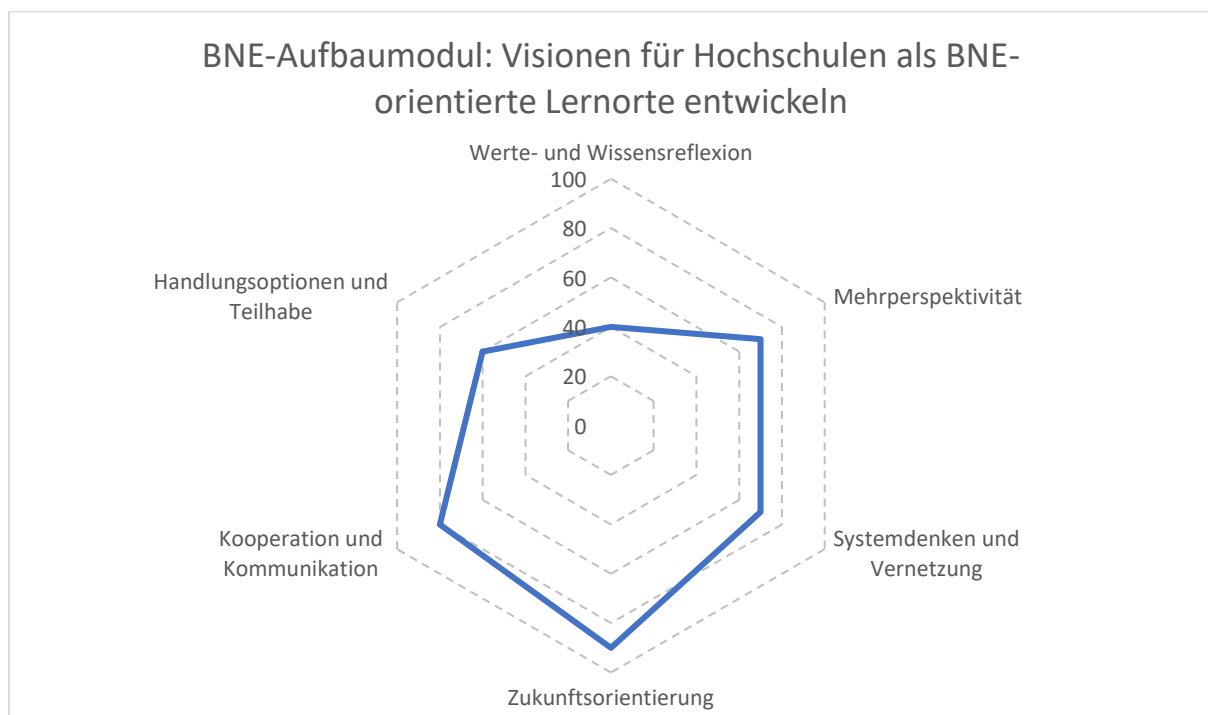
### Warum ist das BNE? Bezug zu den theoretischen Grundlagen der Webseite:

- **NE- und BNE-Verständnis:**  
Die Begriffserklärungen zu NE und BNE aus dem Basismodul werden aufgegriffen und vertieft; ein Veränderungs-/Transformationsbedarf an Hochschulen aufgezeigt. Aufbauend auf den Nachhaltigkeitskonzepten aus dem BNE-Basismodul wird die Vision einer nachhaltigeren Hochschule als BNE-orientierter Lernort im Rahmen eines Whole Institution Approach mit sechs Handlungsfeldern entwickelt und konkretisiert.
- **Lernvoraussetzungen:**  
Vorheriger Besuch des BNE-Basismoduls, da im BNE-Aufbaumodul die dort thematisierten Aspekte einer BNE vertieft werden.  
Es ist ein hohes Interesse vorauszusetzen. Darüber hinaus sind gute Konzeptkenntnisse zu erwarten.
- **BNE-Kompetenzen/Kompetenzmodell:**  
Modell der Gestaltungskompetenz von de Haan (2008) sowie das Modell der professionellen Handlungskompetenz (Kunter et al., 2011; Reinke, 2022) mit Fokus auf den Teilkompetenzen: Zukunftsdenken, Partizipation, Systemdenken, Entscheidungs- und Handlungskompetenz, Zielkonflikte erkennen und gemeinsam mit anderen planen, handeln und sich motivieren können
- **Inhalte:**  
Im BNE-Aufbaumodul ging es nicht um BNE-Themen, sondern um (B)NE als Leitbild und Prinzip für die ganze Hochschule inkl. Hochschullehre; Whole Institution Approach als Anspruch und Strategie;
- **BNE-Methoden und Medien:**  
Neben der interaktiven Präsentation einiger ausgewählter Methoden nahmen die drei Phasen der Großform «Zukunftswerkstatt» etwa die Hälfte der Fortbildungszeit ein. Diese Methode fördert viele BNE-Kompetenzen.

- **Assessment / Prüfungsform:**

Teilnahme an der wissenschaftlichen Begleitforschung und Erledigung der Nachbereitungsaufgabe (unbenotet)

### Kriterien-Spinnennetz:



Autor\*innen / Hochschule / Kontakt (E-Mail):

Prof. i. R. Dr. Ingrid Hemmer, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, [ingrid.hemmer@ku.de](mailto:ingrid.hemmer@ku.de)

Christoph Koch, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

**Weitere Projektmitarbeiterinnen:**

Anna Peitz und Marie Döpke (siehe <https://www.ku.de/mgf/geographie/didaktik/forschung/fole-bne-bay>), Ina Limmer und Prof. Dr. Anne-Kathrin Lindau (alle zur Projektzeit: Professur für Geographiedidaktik und Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt)

Allgemeine E-Mail: [info@netzwerk-lena.org](mailto:info@netzwerk-lena.org)

Anlagen:

- Anlage 1: Ablauf des BNE-Aufbaumoduls

### Literatur, Website:

- De Haan, G. (2008). Gestaltungskompetenz als Kompetenzkonzept für Bildung für nachhaltige Entwicklung. In I. Bormann, & G. de Haan (Hrsg.), *Kompetenzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung* (S. 23-44). VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Döpke, M., Koch, C., & Hemmer, I. (2019). Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Hochschullehre und an den Seminarschulen. In Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt. (Hrsg.), *Siebter Nachhaltigkeitsbericht 2018/19* (S. 26-27).  
[https://www.ku.de/fileadmin/190811/6\\_Nachhaltigkeit\\_Berichte/1\\_NHB\\_PDFs/NHB\\_18-19\\_HP\\_final.pdf](https://www.ku.de/fileadmin/190811/6_Nachhaltigkeit_Berichte/1_NHB_PDFs/NHB_18-19_HP_final.pdf)
- Hellberg-Rode, G., & Schrüfer, G. (2016). Welche spezifischen professionellen Handlungskompetenzen benötigen Lehrkräfte für die Umsetzung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)? *Zeitschrift für Didaktik Der Biologie*, 20(1), 1-29. <https://doi.org/10.4119/zdb-1633>
- Hellberg-Rode, G., Schrüfer, G., & Hemmer, M. (2014). Brauchen Lehrkräfte für die Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) spezifische professionelle Handlungskompetenzen? Theoretische Grundlagen, Forschungsdesign und erste Ergebnisse. *Zeitschrift für Geographiedidaktik*, 42(4), 257-281.  
<https://doi.org/10.18452/23991>
- Hemmer, I., Koch, C., Bagoly-Simó, P., Döpke, M., Limmer, I., Lude, A., & Ullrich, M. (2020). Hochschuldidaktische Fortbildung und Indikatorenentwicklung: Zwei Ansätze zur Förderung der BNE-Implementierung in die Lehrkräfteausbildung. In A. Keil, M. Kuckuck, & M. Faßbender (Hrsg.), *BNE-Strukturen gemeinsam gestalten: Fachdidaktische Perspektiven und Forschungen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Lehrkräftebildung* (S. 203-216). Waxmann.  
<https://doi.org/10.31244/9783830991588>
- Hemmer, I., Koch, C., & Peitz, A. (unter Mitarbeit von Lindau, A.-K., Döpke, M., Limmer, I.) (2021). *Fortbildung von Hochschuldozierenden und Seminarlehrkräften für Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern (FOLE-BNE\_Bay): Abschlussbericht*. Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt.  
[https://www.ku.de/fileadmin/150305/Forschung/FOLE\\_BNE/Abschlussbericht\\_FOLE-BNE\\_Bay\\_2021-10-27\\_final.pdf](https://www.ku.de/fileadmin/150305/Forschung/FOLE_BNE/Abschlussbericht_FOLE-BNE_Bay_2021-10-27_final.pdf)
- Hemmer, I., Koch, C., & Peitz, A. (2022). Herausforderungen und Chancen einer digitalen Fortbildung zu Bildung für nachhaltige Entwicklung für eine zukunftsorientierte Hochschulbildung. In J. Weselek, F. Kohler, & A. Siegmund (Hrsg.), *Digitale Bildung für nachhaltige Entwicklung* (S. 239-250). Springer.  
[https://doi.org/10.1007/978-3-662-65122-3\\_19](https://doi.org/10.1007/978-3-662-65122-3_19)
- Koch, C., Döpke, M., Hemmer, I., & Limmer, I. (2019). Fortbildung in Bildung für nachhaltige Entwicklung: Kompetenzen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der Lehrkräftebildung fördern und evaluieren. *Zeitschrift KU ZLB*, 3, 59-63. [https://www.ku.de/fileadmin/1920/ZLB-Zeitschrift/KU\\_ZLB\\_Zeitschrift\\_BNE\\_18.11.2019\\_klein.pdf](https://www.ku.de/fileadmin/1920/ZLB-Zeitschrift/KU_ZLB_Zeitschrift_BNE_18.11.2019_klein.pdf)
- Kunter, M., Baumert, J., Blum, W., Klusmann, U., Krauss, S., & Neubrand, M. (Hrsg.) (2011). *Professionelle Kompetenzen von Lehrkräften: Ergebnisse des Forschungsprogramms COACTIV*. Waxmann.
- Reinke, V. (2022). *Professionelle Handlungskompetenzen von BNE-Akteurinnen und -Akteuren: Eine vergleichende Studie zwischen Geographielehrkräften und außerschulischen Bildungsakteurinnen und -akteuren am Beispiel Klimawandel*. BoD.